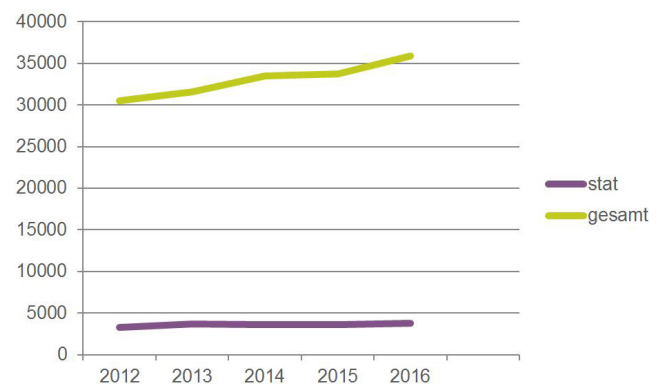


# Standard 14: Abklärung, Behandlung und Betreuung auf der Notfallstation

## „Die Notfallstation als Aushängeschild.“

### Standard-Verantwortliche

- Dr. med. Michel Ramser, Spezialarzt Kindernotfall, Leitung Notfall
- Dr. med. Ioannis Pegiazoglou, Spezialarzt Kindernotfall, Stv. Leitung Notfall
- Vreni Schweizer, Leitung Pflege Notfall



### Ziele des Standards

- Die Notfallbehandlung ist interdisziplinär auf pflegerischer und ärztlicher Ebene.
- Die Notfallstation nimmt ihre Funktion als Schnittstelle unterschiedlicher Disziplinen wahr und arbeitet eng mit den zuweisenden Ärzten zusammen.
- Standardisierte Abläufe garantieren auch bei steigenden Patientenzahlen eine gleichbleibende gute Qualität der Behandlung.
- Die Patienten werden nach festgelegten Kriterien gemäss Dringlichkeit triagiert und behandelt.
- Wartezeiten bis zum ersten Arztkontakt, die durch den Australasian Triage Scale (ATS) vorgegeben sind, werden eingehalten.
- Mit klarer Kommunikation wird die Patientenzufriedenheit verbessert.
- Die Kindernotfallmedizin ist als eigenständiger Schwerpunkt etabliert. Die Notfallstation ist eine FMH- anerkannte Weiterbildungsstätte.

### Kennzahlen

- 2016 wurden insgesamt 35'925 Patienten auf der Notfallstation behandelt (Grafik: gesamt).
- Davon bleiben knapp 5'000 Patienten in stationärer Behandlung (Grafik: stat).
- Die ambulanten Notfallbehandlungen nehmen jährlich stetig zu (siehe Grafik).